

StRH VI - 368281-2023

Impressum

Stadtrechnungshof Wien Landesgerichtsstraße 10 1082 Wien

Telefon: +43 1 4000 82911

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at

www.stadtrechnungshof.wien.at

Der vorliegende Bericht ist ein Beitrag für den StRH Wien - Tätigkeitsbericht 2025.



Inhaltsverzeichnis

Erledigung des Prüfungsberichtes	5
Kurzfassung des Prüfungsberichtes	5
Bericht der MA 48 - Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen	6
Umsetzungsstand im Einzelnen	
Empfehlung Nr. 1	7
Empfehlung Nr. 2	
Empfehlung Nr. 3	
Empfehlung Nr. 4	
	Q

Abkürzungsverzeichnis

bzgl. bezüglich

bzw. beziehungsweise MA Magistratsabteilung

Nr. Nummer

StRH Stadtrechnungshof

z.B. zum Beispiel

z.T. zum Teil

Erledigung des Prüfungsberichtes

Der StRH Wien unterzog die Treibstoffversorgung der MA 68 - Feuerwehr und Katastrophenschutz, der MA 70 - Berufsrettung Wien und der MA 48 - Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark einer Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des StRH Wien wurde am 6. Dezember 2023 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des StRH-Ausschusses vom 14. Dezember 2023 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung des Prüfungsberichtes

Der StRH Wien unterzog die Treibstoffversorgung der MA 48 - Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark, der MA 68 - Feuerwehr und Katastrophenschutz und der MA 70 - Berufsrettung Wien in organisatorischer und sicherheitstechnischer Sicht einer Prüfung.

Grundsätzlich war festzuhalten, dass alle 3 geprüften Dienststellen über ausreichende Lagerkapazitäten verfügten. Des Weiteren setzten es sich diese Dienststellen zum Ziel, ihre Lagerbestände nach eigenen internen Vorgaben rechtzeitig aufzufüllen. Dies ermöglichte den Dienststellen, auch längere Engpässe bei der Treibstoffversorgung überbrücken zu können.

Sämtliche Tankstellen verfügten über eine Notstromversorgung, wodurch Störungen des Stromnetzes, wie z.B. bei einer Strommangellage, entgegnet werden konnte. Die Aggregate wurden in regelmäßigen Abständen gewartet und getestet.

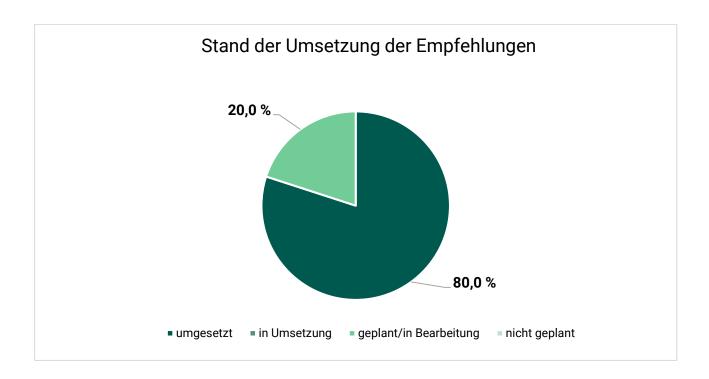
Aus sicherheitstechnischer Sicht waren im Wesentlichen die z.T. fehlenden Kennzeichnungen der Tankstellen hinsichtlich einzuhaltender Ge- und Verbote, das korrekte Vorhalten von Ölbindemittel, Korrosion an Tanks und Rohrleitungen sowie nicht flüssigkeitsdichte Betankungsflächen aufzuzeigen.

Die 3 geprüften Dienststellen übertrafen die Vorgabe der Einsatzfähigkeit von 72 Stunden bei voller Lagerkapazität ihrer internen Tankstellen auf der Grundlage eines normalen Einsatzaufkommens.

Bericht der MA 48 - Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen

Im Rahmen der Stellungnahme der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 5 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
umgesetzt	4	80,0
in Umsetzung	-	-
geplant/in Bearbeitung	1	20,0
nicht geplant	-	-



Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des StRH Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des StRH Wien:

Empfehlung Nr. 1

Es wäre der Arbeitsbereich des mobilen Notstromaggregates am Dach des Tankstellenbereichs mit einem Geländer zu umwehren bzw. ein alternativer, ebenerdiger Standort für das mobile Notstromaggregat zu ermitteln.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Dachfläche auf der Tankstelle Richthausenstraße wird mit entsprechenden Sicherungen und einem Geländer ausgestattet. Die Anfertigung erfolgt durch die Schlosserei Technik Center. Ein alternativer Standort konnte aufgrund des Platzangebotes nicht gefunden werden.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Empfehlung Nr. 2

Es wären die Prüfberichte aus Gründen der Qualitätssicherung nachweislich zur Kenntnis zu nehmen. Elektrotechnische Mängel, die zu einem negativen Befund führten, wären unverzüglich zu beheben.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die derzeit gültige Vergabe zur Überprüfung der elektrischen Anlagen wurde um den Passus "bei Mängeln, die Gefahr in Verzug darstellen, sind zur Hintanhaltung der Gefahr geeignete Sofortmaßnahmen zu treffen und die jeweilige Mitarbeiterin bzw. der jeweilige Mitarbeiter der MA 48 - Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark vor Ort unverzüglich zu verständigen" erweitert. Ein Zusatz wurde bereits in der Ausschreibung 2022 ergänzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Empfehlung Nr. 3

Es wäre die Baubehörde hinsichtlich derjenigen Tankstellen zu kontaktieren, die vom genehmigten Konsens abweichen und es wären die Änderungen bekanntzugeben, um eine Kenntnisnahme oder erforderlichenfalls eine Bewilligung zu erwirken.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Es wird mit der Baubehörde bzgl. der Abweichungen Kontakt aufgenommen und erforderlichenfalls die notwendigen Genehmigungen erwirkt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant.



Die Tankstelle am Standort Wien 5, Einsiedlergasse wird umgebaut, die dafür notwendigen Pläne und Einreichunterlagen sind momentan in Erstellung. Durch die resultierende Erwirkung neuer Bewilligungen wird nach Fertigstellung der Umbauarbeiten der angestrebte Konsens für die oben genannte Tankstelle erreicht. Die Prüfung der anderen Standorte ist in Bearbeitung und wird ebenfalls umgesetzt.

Empfehlung Nr. 4

Es wäre auf Ge- und Verbote mit deutlich sichtbaren Piktogrammen hinzuweisen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Um das mit der Betankung betraute Personal auf die möglichen Gefahren im Umgang mit Flüssigtreibstoffen hinzuweisen, werden die erforderlichen Piktogramme ergänzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:



Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Empfehlung Nr. 5

Betankungsflächen und Fugen wären auf Beschädigungen zu überprüfen bzw. flüssigkeitsdicht herzustellen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Tankstellen wurden entsprechend auf bauliche Beschädigungen kontrolliert und bei Bedarf Maßnahmen gesetzt. Der Riss in der angeführten Betankungsfläche in Wien 21, Fultonstraße wurde bereits saniert und die Dichtheit hergestellt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Für den Stadtrechnungshofdirektor: Dipl.-Ing. Dr. Michael Kaindl

Wien, im Oktober 2024